

FACHINFORMATIONEN BIO FRÜHJAHR 2022



Marktbergel, im Februar 2022

Liebe Kunden,

die letzten Monate waren für unsere Branche geprägt von Krisen. Allen voran ist dies natürlich die pandemische Lage, in der wir uns seit nunmehr zwei Jahren befinden. Diese verursacht allerdings weitere Sekundärkrisen, wie die Verteuerung von Produkten des täglichen Bedarfes bzw. Produktionsmitteln und Baumaterialien. Hinzu kommen die immer spürbareren klimatischen Veränderungen durch den globalen Ausstoß von Treibhausgasen.

Wenn auch viele Betriebe die derzeitige Situation beklagen, sucht doch jeder Einzelne für sich nach Lösungsansätzen. Sei es durch den Anbau alternativer Kulturen, Investitionen ins Tierwohl oder die Etablierung innovativer Vermarktungskonzepte. Wie sich die frisch gewählte Bundesregierung mit konkreten Maßnahmen an der Agrarpolitik beteiligen wird, bleibt derzeit nur zu spekulieren.

Als zuverlässiger Handelspartner können wir auf eine lange Erfolgsgeschichte zurückblicken. Getreu unserem Motto

„Beratung, die aufgeht“

bieten wir unseren Kunden in diesen unsteten Zeiten den entscheidenden Wissensvorsprung, um in Krisensituationen zu bestehen. Die Annahme unseres umfassenden Beratungsangebotes zeigt, dass wir mit unserem Konzept auf dem richtigen Weg sind.

Nutzen Sie unseren Frühbezugszeitraum bis zum **28. Februar** zur Deckung ihres Basisbedarfs. So sichern Sie sich nicht nur Warenverfügbarkeit, sondern auch günstigere Bezugskonditionen.

Wir danken Ihnen für das uns jahrelang entgegengebrachte Vertrauen.

Bleiben Sie uns treu – und vor allem gesund!

Ihr HAGRA-Team

In diesem Heft finden Sie:

Seite

Maissaatgut	2
Sämereien	3 - 4
Pflanzenhilfsstoffe	5 - 6
Bodenverbesserer & Pflanzenschutz	7
Geflügelfutter	8
Futtermittel	9

Frühbezug für Stretchfolien, Rundballennetze und Garne!



Sichern Sie sich jetzt die interessanten Frühbezugskonditionen bei Ihrer HAGRA. Informationen und Angebote unter **Tel. 09843 9833 12.**

HAGRA - Handelsgesellschaft für Agrarbedarf AG

96131 Marktbergel

Bachbrunnweg 8

Tel.: +49 9843 9833 20 8:30 - 12:30 und 13:30 - 17:30 Uhr

Fax: +49 9843 9833 22

Samstag 8:30 - 12:30 Uhr

91575 Windsbach

Fohlenhof 18

Tel: +49 9871 6579 0

Fax: +49 9871 6579 22



www.hagra.de | info@hagra.de



Reifegruppe	Reifezahl Silo	Reifezahl Korn	Sorte	Züchter	Qualität (nach BSA)			Nutzung			Standorteignung					Bemerkungen
					Stärkegehalt	Verdaulichkeit	Methanertrag	Masse	Stall	Körner / CCM	sehr trocken	trocken	ideal	kühl	kalt & nass	
früh	200	200	Stabil	KWS	6	5	6	++	+	++	(x)	x	x	x	(x)	Außerordentlich frühreif.
	210	-	Keops	KWS	6	6	7	+	++	++		x	x	x	(x)	Ertragreicher Silomais.
	210	220	Rancador	RAGT	6	6	7	+	+++	+++	(x)	x	x	x	x	Standorttolerant & körnerbetont.
	220	220	LG 30.215 ¹	LG	6	6	5	++	++	+++		x	x	x		In amtlicher Körnermais-Empfehlung.
mittelfrüh	230	-	LG 31.233	LG	5	6	8	++	++	++		x	x	x		Bewährter Zweinutzer.
	230	230	Benedictio	KWS	5	6	7	++	+++	++	(x)	x	x	x	x	Trockentolerant. Gute Jugendentwicklung.
	240	240	Neutrino	Saaten Union	4	4	6	++	o	+	(x)	x	x	x	(x)	Ertragsstabil & massenreich.
	240	240	Ronaldinio ¹	KWS	5	6	6	++	+++	++	(x)	x	x	x	(x)	Bewährter Allrounder.
	240	250	Geoxx ¹	RAGT	4	5	6	++	+	++	(x)	x	x	x	(x)	Guter Körnermais.
	250	260	SY Glorius	Syngenta	5	5	6	+++	+	++	(x)	x	x	x	(x)	Neue, stabile Sorte.

¹ Zahlen aus 2020, da 2021 nicht beprobt

Die hier aufgeführten Sorten stellen eine Auswahl unseres Portfolios dar. Die Reifezahl ist an die der BSA angelehnt anhand praktischer Erfahrungen. In Futterrationen mit viel Grassilo-Anteil sind stärkereiche Maissorten passender, bei (fast) reinen Maissilagen eher Sorten mit höherer Restpflanzenverdaulichkeit.

Bio Zwischenfruchtmischungen 2022

Zu 100 % bio!

Sorte	Zusammensetzung	Aussaatstärke in kg/ha
Öko Alpha	42 % Sommerwicke, 26 % Alexandrinerklee, 14 % Buchweizen, 11 % Phacelia, 7 % Perserklee	20
Öko GV Phacelia	48 % Alexandrinerklee, 41 % Phacelia, 11 % Perserklee	14
Öko GV Ölrettich	32 % Ölrettich, 27 % Alexandrinerklee, 15 % Kresse, 14 % Phacelia, 7 % Perserklee, 7 % Meliorationsrettich	15
Öko Humusaktiv Legu-frei	45 % Ölrettich, 30 % Phacelia, 25 % Öllein	12

Alle Angaben ohne Gewähr. Verfügbarkeit, Irrtum und Druckfehler vorbehalten.

Art Sorte	Aussaatstärke in kg/ha
--------------	---------------------------

Leguminosen	
Sommerwicken Ereica, Jaga, José	90 - 120
Pannonische Wicken Detenicka	70 - 100
Futtererbsen Arvika	100 - 120
Körnererbsen Salamanca, Astronoute	180 - 220
Ackerbohnen Birgit	180 - 230
Sojabohne Bettina, Commandor	4 - 5 EH
Erbsen-Wicken-Gemenge	110 - 130
Blaue Lupine Boregine, Mirabor, Zeus	130 - 160
Luzerne Europae	25 - 35
Luzerne Daphne, Emily, Plato	25 - 35
Esparsette Zeus	80 - 100
Rotklee diploid Lucrum, Salino	20
Rotklee tetraploid Titus, Taifun	20
Weißklee SW Hebe, Alice	10
Inkarnatklee Carmina, Diogene	30
Alexandrinerklee Axi, Marmilla, Tigri	25
Perserklee Gorby	20
Hornschotenklee Oberhaunstädter	20
Steinklee Bokohara	25

Saatgetreide	Aussaatstärke in kg/ha
Hafer Apollo, Max	120 - 150
Sommerfuttergerste RGT Planet	150 - 180
Sommerbraugerste Avalon, Solist	150 - 180
Sommerweizen Liskamm	210 - 240
Sommertriticale Somtri, Dublet	200 - 220
Sommerroggen Arantes	180 - 200
Futtergräser	
Deutsches Weidelgras Picaro/Tivoli dipl., früh	40
Deutsches Weidelgras Premium dipl., mittel	40
Deutsches Weidelgras Alligator tetraploid, mittel	40
Deutsches Weidelgras Polim tetraploid, spät	40
Einjähriges Weidelgras Furore	40
Welsches Weidelgras DS Euro, Sultano	40
Wiesenschwingel SW Minto	35
Wiesenschweidel Perun	35
Lieschgras Grimstad, Ragnar	15
Knaulgras SW Luxor	25

Kreuzblütler	
Senf Rota, Semper	20
Ölrettich Romesa	20

Bio Sämereien 2022

Art / Sorte	Aussaatstärke in kg / ha
Dauerwiesenmischungen	
Dauerwiese für alle Lagen	36
Rotklee 3 %, Weißklee 5 %, Lieschgras 18 %, Wiesenschwingel 26 %, Deutsches Weidelgras 30 %, Knaulgras spät 4 %, Schwedenklee, 3 %, Hornklee 3 %, Wiesenrispe 8 %	
Nachsaatmischung	15 - 25
Weißklee 10 %, Lieschgras 20 %, Deutsches Weidelgras 65 %, Wiesenrispe 5 %	
Nachsaatmischung ohne Klee	15 - 25
Lieschgras 20 %, Deutsches Weidelgras 80 %	
Dauerwiese / Nachsaat	25 - 36
Wiesenschweidel 40 %, Knaulgras 15 %, Rotschwingel 15 %, Deutsches Weidelgras (spät) 10 %, Weißklee 10 %, Schwedenklee 10 %	
Futterbaumischungen	
Kleegras leichte / trockene Lagen	27
Rotklee 15 %, Weißklee 5 %, Luzerne 17,5 %, Lieschgras 17,5 %, Wiesenschwingel 16 %, Deutsches Weidelgras 25 %, Knaulgras spät 4 %	
Kleegras mittlere / feuchte Lagen	27
Rotklee 20 %, Weißklee 10 %, Lieschgras 20 %, Wiesenschwingel 20 %, Deutsches Weidelgras 30 %	
Zwischenfruchtkleegras	40
Alexandrinerklee 25 %, Welsches Weidelgras 15 %, Einjähriges Weidelgras 50 %, Einjähriges Weidelgras 10 %	
Luzernekleegras	27
Rotklee 9 %, Weißklee 5 %, Luzerne 45 %, Lieschgras 10 %, Wiesenschwingel 8 %, Knaulgras spät 4 %, Hornklee 3 %, Rotschwingel 8 %, Glatthafer 3 %, Deutsches Weidelgras 5 %	
Luzernegras	30
Luzerne 70 %, Wiesenlieschgras 10 %, Wiesenschwingel 20 %	
Landsberger Gemenge	60
Inkarnatklee 15%, Welsches Weidelgras 60%, Winterwicken 25%	
Kleegras überjährig	40
Einjähriges Weidelgras 15 %, Welsches Weidelgras 45 %, Inkarnatklee 17 %, Alexandrinerklee 13 %, Weißklee 10 %	

Sonstige Kulturen	Aussaatstärke in kg / ha
Phacelia Phaci, Stala	10
Buchweizen	50 - 100
Sonnenblumen Peredovik	25 - 30
Rau- / Sandhafer	40 - 160
Untersaat	
Semopur 10.3	15 - 20
Deutsches Weidelgras 70 %, Leguminosen 30 %	
Als Untersaaten ohne mehrjährige Futternutzung sind Mischungen mit Welschem (einjährigem) Weidelgras zu bevorzugen!	



HAGRA 

...Beratung die aufgeht



Weiteres Saatgut, die evtl. passende Beize und Preise erfragen Sie bitte unter 09843 - 983316.

Schwefel-Dünger			Aufwand je ha	ca. Preis in € / ha bei niedr. AWM
Produkt	Wirkstoff in g/l bzw. kg	Beschreibung		
Schwefel Streulinsen	Schwefel 870	Schwefel- Streulinsen für alle Kulturen. Zur Grundversorgung mit Schwefel. Mit 13 % Bentonit. Schwefel-Mangelsymptome: grau-gelb marmorierte Blätter (junge), höhere Anfälligkeit ggü. Mehltau, etc. Vergrämt Wildschweine ab 25 kg/ha!	15 - 30 kg	17,00
Schwefel Pulver für Gülle	Schwefel 995	Elementarer Schwefel zur Grundversorgung mit Schwefel. Zum Einrühren in die Gülle	10 - 40 kg	12,00
GranuGips	Schwefel 200 Calcium 280	Calcium-Sulfat als granulierter Schwefeldünger mit hoher Verfügbarkeit und konstanter S-Freisetzung. Bodenverbesserung durch Magnesium-Bindung und Kalk-Anreicherung.	100 - 300 kg	34,00
Kieserit granuliert	Schwefel 200 Magnesium 150	Magnesium-Sulfat als schnell und sicher wirkender Schwefeldünger zum Streuen. Vor allem für leichte Böden (Sand, ...) empfohlen.	100 - 300 kg	38,00
Sulgran Plus mit Bor	Schwefel 800 Bentonit 180 Bor 20	Kontinuierliche Schwefelfreisetzung über mehr als 16 Wochen. Für kontrollierte Bor- und Schwefelversorgung. Sehr gut geeignet für Bulk Blending!	25 - 50 kg	22,50
Schwefel- und Magnesium-Dünger				
Bittersalz EpsoTop	Magnesium 16% Schwefel 13%	Preisgünstiger und sofort verfügbarer Dünger.	1 - 4 x 2 - 5 kg	0,90
Bittersalz MicroTop	Magnesium 15% Schwefel 12% Mangan 1%, Bor 0,9%	Borhaltiger Dünger, für Mais, Rüben, Grünland, Getreide und Sonderkulturen. 2 - 5 kg/ha pro Überfahrt.	1 - 4 x 2 - 5 kg	1,30
Bittersalz BorTop	Magnesium 12,6% Schwefel 25% Bor 4%	Neues Bittersalz mit hohem Bor- und Schwefelgehalt. Vor allem borliebende Kulturen wie Raps, Rüben, Mais und zwischen ES 30 und 39 im Weizen.	1 - 4 x 2 - 5 kg	1,70
Bittersalz CombiTop	Magnesium 13% Schwefel 13% Mangan 4%, Zink 1 %	Mangan- und Zinkhaltiger Dünger für alle Kulturen. Hohe Preiswürdigkeit. 2 - 5 kg/ha pro Überfahrt.	1 - 4 x 2 - 5 kg	1,50
Spurenelemente				
Quentisan Calcium 28	Calcium 28%	Flüssiger Calciumdünger für alle Kulturpflanzen. Verbessert die Qualität, Vitalität und Assimilation, stärkt Zellwände, unterstützt im Weinbau gegen Botrytis und Stielähme.	3 - 6 l	11,00
Quentisan Magnesium 25	Magnesium 250 Siliciumoxid 2 Calcium 1	Flüssiger Magnesium-Dünger vor allem für Mangelstandorte (sandige Lagen) und Trockengebiete.	3 - 4 l	13,50
Lebosol Bor	Bor 150	Für Bor-bedürftige Kulturen wie Rüben, Raps, Mais, Kartoffeln und Gemüse. 1 - 4 l/ha in 1 - 3 Anwendungen.	1 - 3 x 1 - 4 l	2,80
Pflanzenstärkungsmittel				
Bio-Aminosol	Aminosäuren Gesamtstickstoff 94 Kaliumoxid 11	In allen Kulturen zugelassen. Aminosäuren als Bausteine von Eiweiß, Chlorophyll, Kohlehydraten, usw. werden rasch über das Blatt aufgenommen und ohne Energieverlust in den Stoffwechsel integriert. Dadurch verbesserte Stresstabilität der Kulturen.	1 - 2 l	6,50

Fungizide 2022			Aufwand je ha	ca. Preis je ha bei größtem Gebinde und niedr. AWM
Cuprozin Progress	Kupferhydroxid 383	Spritzmittel gegen pilzliche und bakterielle Erreger an Kartoffeln, Hopfen, Weinreben, Kernobst, Steinobst, Gemüse und Zierpflanzen. U.a. gegen Kraut- und Knollenfäule, sowie Schwarzbeinigkeit an Kartoffeln (14 ml/dt Pflanzgut).	2 l bis 6 x	50,00
Funguran Progress	Kupferhydroxid 537	Gegen Kraut- und Knollenfäule und Schwarzbeinigkeit (14 ml/dt Pflanzgut) an Kartoffeln. Weitere umfangreiche Zulassungen in Sonderkulturen (z.B. falscher Mehltau an Weinreben und Hopfen).	2 kg bis 4 x	28,00
Kumar	Kaliumhydrogencarbonat 850	Kontaktfungizid für Obst-, Gemüse und Hopfenanbau.	1,5 - 3 kg	17,50
Kumulus WG Microthiol WG	Netzschwefel 800	Zur Bekämpfung von Pilzkrankheiten im Acker- Wein-, Obst-, Gemüse- und Zierpflanzenbau. Zulassung u.a. in Weizen, Roggen und Gerste gegen Echten Mehltau.	2,5 - 5 kg	4,00
Thiopron	Schwefel 825	Fungizid auf Schwefelbasis, vorbeugend gegen Echten Mehltau in Acker-, Gemüse, Hopfen-, Obst- und Zierpflanzenbau. Mit Haftmittel Xanthan für bessere Regenfestigkeit und längere Wirkungsdauer.	2,5 - 7,5 l	9,50
<u>Insektizide</u>				
NeemAzal	Azadirachtin (10 g/l)	Pflanzenextrakt aus den Kernen des tropischen Neem-Baumes für Obst-, Gemüse-, Acker-, Wein- und Zierpflanzenbau gegen freilebende saugende, beißende und blattminierende Schadinsekten.	2-3 l	105,00
Neudosan Neu	Kaliumsalze natürlicher Fettsäuren 515	Gegen saugende und beißende Insekten in Ackerbohnen, Lupinen und Erbsen. Umfangreiche Zulassungen im Obst, Gemüse- und Zierpflanzenbau. Kontaktwirkung.	2 x 18 l	80,00
Spintor	Spinosad 480	Zur Bekämpfung von Kartoffelkäfern. Auch gegen Wickler-Arten, Raupen, Thripsen und anderen Schadinsekten im Gemüse- und Weinbau zugelassen.	bis 2 x 50 ml	20,00
Spruzit	Pyrethrine 4,59 Rapsöl 825	Gegen Kartoffelkäfer, sowie gegen beißende und saugende Insekten im Gemüse-, Obst- und Zierpflanzenbau.	bis 2 x 8 l	82,00
<u>Lagerhygiene</u>				
SilicoSec	Kieselgur/ Diatomeenerde	Natürliche amorphe Kieselgur (Schalen fossiler Kieselalgen) zur biologischen Bekämpfung von Vorratsschädlingen in Getreide und Lagerräumen.	1-2 kg/t bzw. 10 g/m ²	8 € / t
<u>Schneckenkorn</u>				
Sluxx HP	Eisen-III-Phosphat 29,7	Zulassung in allen Acker-, Obst- und Gemüsebaukulturen.	7 kg	35,00
<u>Beize</u>				
HiSticks	Knöllchenbakterien	Unterschiedliche Sticks für verschiedene Leguminosen erhältlich.	2 Pack	67,50
Cerall	Pseudomonas Chlororahis	Für Weizen, Roggen, Triticale, Dinkel (entspelzt). Gegen Steinbrand, Fusarium und Septoria (samenbürtig).	1 l	22,00
Cedomon	Pseudomonas Chlororahis	Für Gerste und Dinkel (im Spelz). Gegen Streifenkrankheit und Netzflecken.	750 ml	15,00
<u>Gülle- und Festmistzusatz</u>			Aufwand je Einheit	ca. Preis Einheit
Z'fix	Wirkstoffkomplex ECO	Steuerung der Fermentation von organischer Substanz. Dadurch weniger Gasemission und Schwimmschichten, geringerer Arbeitszeitbedarf, bessere Stabilität der Einstreu.	3 kg je m ³ org. Substanz	2,50
BioAktiv Professional Gülle	Naturreines Calciumcarbonat mit Sauerstoffaktivierung	Bessere Güllerotte durch Anreicherung aerober Bakterien. Weniger Ausgasung, homogenere Gülle, weniger Verätzungen auf den Pflanzen.	1 - 1,5 kg je 100m ³	15,00
BioAktiv Professional Rind	Naturreines Calciumcarbonat mit Sauerstoffaktivierung	Futterzusatz im Rinderstall. Verbessert Kotqualität. Führt zu geringerer Ausgasung, verbessertem Tierwohl und homogenerer Gülle.	200 g je t Futter	3,00
BioAktiv Professional Schwein	Naturreines Calciumcarbonat mit Sauerstoffaktivierung	Futterzusatz im Schweinestall. Verbessert Kotqualität. Führt zu geringerer Ausgasung, verbessertem Tierwohl und homogenerer Gülle.	200 g je t Futter	3,00
Weitere Produkte auf Anfrage.				

Neosol

Ernährt ihre unterirdischen Mitarbeiter - das führt zu:

- gesteigerter biologischer Aktivität im Boden (Humusaufbau!)
- mehr Stoffumsatz - höherer Nährstoffverfügbarkeit
- mehr Porenvolumen
- höherer Wasserhaltekapazität
- intensiverer Durchwurzelung
- vermehrter Humusbildung

Ihre Vorteile:

- ☞ stabilere und höhere Erträge
- ☞ i.d.R. keine Kalk- und Phosphordüngung mehr
- ☞ etwas leichtere Bearbeitbarkeit
- ☞ homogenere Bestände
- ☞ bessere Unkrautunterdrückung
- ☞ **nachhaltige Entlastung der Düngebilanz**
- ☞ **dauerhafte Maßnahme**

Je schwächer der Boden, desto größer ist das mögliche zusätzliche Ertragspotential, das erschlossen werden kann!



Die Fortschritte können jedes Jahr im Sommer beim PRP-Bodenprofil auf dem Feld eines HAGRA-Kunden in voller Erkenntnis-Tiefe betrachtet werden. Im vergangenen Jahr in 90574 Kleinweismannsdorf.

- Ausbringung mit dem Düngerstreuer
- erhältlich im 600 kg-BigBag

Aufwandmengen:

je nach Boden und Intensität der Kultur
150 - 400 kg/ha

Explorer 20

- Organisch-mineralischer Dünger zur Steigerung der Wurzelbildung und Mykorrhiza-Besiedelung.
- 26% org. Substanz, 16% CaO, 8% MgO, 6,5% SO₃, 1,7% K₂O.
- Ideal zum Einsäen in die Mais-/Kürbisreihe oder als klassische Unterfußdüngung.
- Zusätzliche Synergieeffekte bei laufender Anwendung von geO₂ und/oder agrOptim Sunset.
- Deutlich stabilere Jugendentwicklung des Maises, vor allem unter ungünstigen Witterungsbedingungen.
- 100 - 200 kg/ha des Granulates zur Saat. Im 25-kg-Sack oder 500-kg-BigBag.



Bio-Pflanzenschutz, -Pflanzenstärkung & -Düngemittel

Utrisha™ N – der biologische Stickstoff-Fixierer



- Stickstofffixierendes Bakterium *Methylobacterium symbioticum*
- Bakterien besiedeln Stomata (Spaltöffnungen) der Pflanzen und binden Luftstickstoff als Ammonium
- Bis zu 60 kg N / ha können **bilanzfrei** zur Verfügung gestellt werden.

- Applikation in den frühen Morgenstunden, möglichst früh in der Vegetationsphase
- Aufwandmenge: 333 g / ha

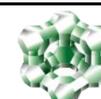
Polyversum - Biologisch zur Befallsminderung von Fusarium



- Sporen des Pilzes *Pythium oligandrum* M1
- Unterdrückung von phytopathogenen Pilzen als Antagonist
- Gleichzeitig Aktivierung der Pflanzenabwehrkräfte (Resistenzinduktion)

- Zulassung gegen Fusarien in Weizen und Gerste, sowie Phoma und Sclerotinia in Raps
- Aufwandmenge: Bis zu 3 x 0,1 kg / ha

KlinoSpray - Gesteinsmehl gegen Pflanzenpathogene



- Zeolith-Gesteinsmehl bildet Schutzfilm auf der Pflanze
- Diese Barriere bewahrt die Kulturpflanze vor Schadinsekten und Pilzsporen
- Zusätzlich hohe selektive Ionenaustauschkapazität: Absorption und Abgabe essentieller Stoffe an die Pflanze

- Anwendung zusammen mit Haftmittel in der Spritzbrühe
- Aufwandmenge: 5 - 8 kg / ha

Salzlecksteine oder Minerallecksteine

in Deutschland hergestellt
je 10 kg
als Palette Zufuhr frei Haus.



Viehsalz

FiBL-zugelassenes
Viehsalz zur
ausgewogenen
Ernährung von
Rindern



43% Natrium
0,03% Calcium
0,01% Magnesium

im 25 kg-Sack
40 x 25 kg je Palette

Bi-Pill

Bicarbonat-Pille für Kälber. Gegen
Übersäuern bei Kälberdurchfall.
4 Pillen je Kalb, 20er Pack.



pH-Pill

Bicarbonat-Pille für Kühe, für einen
höheren Pansen-pH-Wert, 2 Pillen bei
Bedarf und 2 am Tag danach, 4er Pack.



P-Pill

gegen Blut im Harn nach dem
Abkalben, bedingt durch
Phosphatmangel. 4er Pack.



Klinofeed

Klinofeed ist DER sichere und preisgünstige Toxinbinder für die Rinder- und Schweinefütterung!

Durch die große Oberfläche des kristallinen Silikat-Salzes erreicht Klinofeed eine gezielte Bindung von Toxinen, Ammoniak und freiem Wasser.

Vorteile im Stall:



- Fließverbesserung des Futters
- wirkt zu 100% als Ballaststoff
- Entlastung des Stoffwechsels
- bessere Tiergesundheit
- höhere Futtermittelverwertung
- geringere Ausfallraten
- angenehmeres Stallklima
- verbesserte Fließfähigkeit der Gülle
- niedrigere Milchzellgehalte
- weniger Klauenprobleme



Klinofeed®



Anwendungstipp! Trockenklauenbad gegen Mortellaro-Erkrankung! Vermeiden Sie die schmerzhafteste Klauenerkrankung und erhalten Sie die volle Milchleistung! Geringe Kosten, lange Nutzungsdauer!

Bierhefe

40% Bierhefe, gebunden an 60% Malzkeime, aufgeschlossen

Stabilisiert die Pansenflora, Bindung von Mykotoxinen und E-Coli.

Das schonende Trocknungsverfahren der Leiber-BM-Bierhefe garantiert optimale Schmackhaftigkeit und die hohe Verfügbarkeit der Inhaltsstoffe bleibt erhalten.



Einsatzempfehlung:

Zuchtsauen und Eber: 2 - 5 % i. d. Ration
oder 100 - 200 g/Tag
Ferkel: 3 - 5 % i. d. Ration
Rinder und Mastvieh: 100 - 300 g/Tag
Kälber: 50 - 100 g/Tag

Inhaltsstoffe:

MJ ME	11,3
Lysin	1,9%
Methionin	0,5%
Thryptophan	0,7%
Threonin	1,4%
Vitamin B1	88 mg
Vitamin B6	23 mg
Cholin	2.400 mg



HAGRA AG

Dr. Steffen Triebe - 16 Vorstand

HAGRA Agrar

Fax - 09843 / 9833 - 22

Udo Schubart - 12 Geschäftsbereichsleiter, Pflanzenschutz, Dünger

Manuela Geißendörf - 20 Auftragsannahme, Vermittlung

Heinz Beuschel - 19 Futtermittel, Folien

Dr. Steffen Triebe - 16 Saatgut

Friedrich Keller - 14 Folien, Futtersilos, Kälberglus

Pascal Böhnlein - 0151 / 11688443 Außendienst

Leonhard Hertlein - 0170 / 7420898 Außendienst

Florian Hügelschäfer - 0160 / 3147639 Außendienst

Reiner Wagner - 0151 / 70552148 Außendienst

Achim Rößler - 0160 / 90324515 Außendienst (Mo bis Do)

Christian Endress - 0151 / 22046331 Außendienst (Mo bis Mi)

Frank Spörner - 0175 / 2981031 Außendienst (Mo und Mi)

HAGRA Markt & Motoristik

Vermittlung - 09843 / 9833 - 40

Fax - 09843 / 9833 - 44

Jochen Kapfenberger - 31 Geschäftsbereichsleiter, E-Bikes

Stephan Friz - 34 Werkstatt, STIHL, HUSQVARNA

Jona Smekal - 45 KÄRCHER, Handwerkerbedarf, Kleintierfutter

Walter Schmidt - 46 Landtechnik, Schmierstoffe, Schweißtechnik

Martin Siebert - 47 Tierzucht, Weidezaun, MANN-Filter

Wolfgang Ruhl - 32 Landtechnik, Tierzucht

Harald Dänzer - 43 Werkzeug, WÜRTH, Gartenbedarf, KFZ-Bedarf

Antje Kett - 39 Arbeitsschutz (PSA), Kleidung, Schuhe, Haushalt

Niederlassung Windsbach Agrar & Markt

Telefon - 09871 / 6579 - 0

Fax - 09871 / 6579 - 22

Daniel Stürmer - 12 Niederlassungsleiter

Markus Auernhammer - 15 Beratung/Verkauf

Cornelia Lies - 15 Beratung/Verkauf

Johannes Weid - 15 Beratung/Verkauf

Ihren zuständigen
Außendienst-
mitarbeiter und
viele mehr finden
Sie unter
www.hagra.de

Geschäftszeiten

Montag bis Freitag 08:30 bis 12:30 Uhr und von 13:30 bis 17:30 Uhr

Samstag 08:30 bis 12:30 Uhr



Wie gewohnt erhalten Sie Ihre bestellten Artikel
über Ihre zuständige Verteilerstelle
oder ab unseren Geschäftsstellen in
Marktbergel und Windsbach.

Bitte holen Sie die von Ihnen bestellte Ware an den Verteilerstellen
umgehend ab,
da diese nicht lagern können und dürfen.

GranuGips



Calciumsulfat - Naturgips als cleverer Schwefeldünger

- ☝ 20 % Schwefel, 28 % Calcium
- ☝ "kostenloser" Kalkdünger - Bodenverbesserung nebenbei
- ☝ besonders gut geeignet für quellende und schrumpfende Böden (Lehm-/Tonböden)
- ☝ nicht aufgenommener Schwefel bindet einen Teil überschüssiges Magnesium (= Ursache für Quellen und Schrumpfen des Bodens) und spült dieses aus
- ☝ streufähiges Granulat im 1.000 kg BigBag, frei Hof
- ☝ je nach Intensität 100 - 300 kg/ha

Kieserit



Magnesiumsulfat - Schwefel für Sandböden

- ☝ 20 % Schwefel, 20 % Magnesium
- ☝ schnelle S-Verfügbarkeit
- ☝ Magnesium wirkt auf armen Sandböden strukturbildend
- ☝ streufähiges Granulat, im 600 kg BigBag
- ☝ je nach Intensität 100 - 300 kg/ha

HAGRA 
...Beratung die aufgeht

Silierstoffe von ADDCON



- für biologischen Anbau geeignet
- mit **FiBL**-Listung
- 1 Beutel á 100 g reicht für 100 t Silo-Frischmasse
- **Kofasil LAC Konzentrat**
homofermentative Milchsäurebakterien für nasse Silagen
- **Kofasil S Konzentrat**
heterofermentative Milchsäurebakterien
- **Kofasil DUO**
homo- und heterofermentative Milchsäurebakterien für Grassilagen

Verbindet die Vorteile von Kofasil LAC & Kofasil S

